



Antrag

der Abgeordneten **Georg Rosenthal, Volkmar Halbleib, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann, Diana Stachowitz, Reinhold Strobl, Ruth Müller SPD**

**Bayerisch-polnische Beziehungen beleben I –
Baldige Sitzung der bayerisch-polnischen Expertenkommission
notwendig**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, gegenüber der polnischen Regierung auf eine baldige Sitzung der bayerisch-polnischen Expertenkommission, die seit dreieinhalb Jahren nicht mehr getagt hat, hinzuwirken, um die Beziehungen zwischen Bayern und Polen zu beleben und neue Projekte der Zusammenarbeit auf politischem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem und kulturellem Gebiet zu vereinbaren.

Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf die Förderung zivilgesellschaftlicher Kontakte und Begegnungen auf allen Ebenen gelegt werden.

Begründung:

Die Beziehungen zu Polen haben sich seit dem Regierungswechsel im Jahr 2015 in Warschau nicht mehr so erfreulich weiterentwickelt, wie dies in den beiden Jahrzehnten zuvor der Fall gewesen ist. Sie bedürfen deshalb neuer Impulse und kontinuierlicher Anstrengungen, um einer Entfremdung zwischen Deutschen und Polen vorzubeugen und den vielfältigen Bemühungen um gutnachbarschaftliche Kontakte, nicht zuletzt von Heimatvertriebenen, zu Polen weiterhin eine positive und pro-europäische Resonanz geben zu lassen. Schüler- und Jugendaustausch, Hochschul-, Städte- und Regionalpartnerschaften, wechselseitige Begegnungen von Vereinen, Verbänden und Kirchengemeinden, die eine nichtnationalistische Sichtweise fördern und die polnische Demokratie stärken, sind nachhaltig zu unterstützen.